

## ACTIVE CITY DAY 2021 Ganz Hamburg in Bewegung - Freitag, 18.06.2021

### Radtouren-Tipps in Hamburg (Herbert Rönneburg)

#### Tour 2 von der City nach Osten:

*Schwierigkeitsgrad:* leicht

*Dauer:* 1:46 h

*Distanz:* 24,3 km

*Durchschnittsgeschwindigkeit:* 13,8 km/h

*Höhenmeter:* 80 m

#### **Wir fahren vom Jungfernstieg ausgehend 25 km nach Osten zum S-Bahnhof Bergedorf.**

Dazu passieren wir die **Binnenalster** auf ihrer rechten Seite auf dem neu gestalteten, sehr breiten Radweg und biegen dann nach rechts auf den Glockengießerwall ein. Hinter dem Hauptbahnhof dann biegen wir nach links ein, auf die Veloroute 8.

Wir fahren durch bis zum **Berliner Tor**, wo hinter der Brücke auf der linken Seite unser Radweg auf der Geestkante beginnt. Ein herrlicher, ausgebauter Radweg auf dem Parkstreifen des U-Bahntunnels. Die **Veloroute 8** biegt dann nach links ab und rechts in den Horner Weg. Hinter der Brücke über die S-Bahngleise verlassen wir die Veloroute und fahren rechts den kleinen Weg Hohle Rönne die Geestkante hinunter und dann halblinks Beim **Rauhen Haus** gleich wieder hoch.

In der Kurve geht geradeaus unser schöner Parkweg auf dem U-Bahntunnel weiter. An der U-Bahnstation **Horner Rennbahn** begegnen wir der wachsenden Stadt: die U-4 wird weiter gebaut. Deswegen haben wir die nächsten Minuten mit einer Baustellenumfahrung zu tun. Wir fahren vor dem Westeingang nach links und suchen die Unterführung auf die andere Seite der Megakreuzung zum Einkaufszentrum. Wir suchen dann auf der rechten Seite des Einkaufszentrums den **Meurenweg** und müssen später auf dem Fußweg uns an der Baustelle vorbeihangeln in den Sandkamp hinein. Erst danach können wir auf den Parkweg zurück. Aber jetzt bleiben wir immer geradeaus auf diesem gut ausgebauten Radweg – später neben dem offenen U-Bahn Einschnitt. Am Ende landen wir im renaturierten **Tal des Schleemer Baches**.

Dort biegen wir nach rechts und fahren in einer Höllenfahrt noch unter der B5 hindurch auf das **Ufer der Bille** zu. Geradezu können wir bei einem Brückchen die idyllische Mündung des Schleemer Baches in die Bille sehen. Unsere Tour aber führt nach links – nach Osten – auf diesem Radweg. Der uns Zur Glinder Au bringt. Wir sind jetzt wieder auf der **Veloroute 8** und der **Freizeitroute 4**.

Hinter der **Glinder Au** folgen wir der Freizeitroute nach rechts, die uns in die **Boberger Niederung** bringt: ein **Naturschutzgebiet** von einzigartiger Vielfalt. Wir folgen der Freizeitroute zum **Billewanderweg** – auch wenn der schmale, zugewachsene Billwerder Kirchenstieg uns etwas irritiert. Die **Billwerder Kirche** ist unsere Zielmarke.

Vor dem Brückchen über die Bille beginnt links der Wanderweg, einer meiner Lieblingsweg – besonders wenn die gelben Wasserlilien blühen. Bei der Querung der Straße **Boberger Furt** müssen wir etwas schräg nach links versetzt auf das Waldstück am Geesthang zu halten, bis wir rechts über ein Holzbrückchen wieder am **Ufer der Bille** sind. Jetzt müssen wir nur immer weiter dem Bach folgen.



Am Ende treffen wir auf eine riesige Kreuzung, wo wir schon die S-Bahnbrücke sehen können. Etwas links über zwei Kreuzungen kommen wir zur Bahnstation. Man könnte hinter dem Bahnhof noch weiter der **Bille bis Aumühle** folgen. Aber das wäre dann schon eine andere Tour.